Ausbildung 2027 – WIR SUCHEN DICH! – Jetzt bewerben!

Spielst Du schon länger mit dem Gedanken einer Ausbildung im Verwaltungsbereich? Du suchst eine abwechslungsreiche Ausbildung und angemessene Ausbildungsvergütung? Dann werde doch Azubi bei der hessischen Versorgungsverwaltung.

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Darmstadt als Teil der hessischen Versorgungsverwaltung stellt **zum 01. August 2027 mehrere Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten** ein.

Was Dich bei uns erwartet:

- angemessene Ausbildungsvergütung (1. Lehrjahr: 1.276,85 Euro/Monat, jährlich steigend) nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des Landes Hessen (TVA-H BBiG)
- kostenloses LandesTicket Hessen zur Nutzung des ÖPNV in Hessen
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- eine Prämie nach Bestehen der Abschlussprüfung in Höhe von bis zu 500 Euro
- 31 Tage Urlaub im Jahr
- Übernahme in ein (un-)befristetes Arbeitsverhältnis nach der Ausbildung ist angestrebt

Du bekommst einen Einblick in die einzelnen Aufgabengebiete des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Darmstadt:

- Verwaltung (Organisation, Personal, Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik)
- Rechtsbehelfs- und Rechtsmittelverfahren
- Schwerbehindertenrecht
- Ärztlicher Dienst
- Betreuungs- und Pflegeaufsicht Hessen
- Elterngeld

- Soziales Entschädigungsrecht

Die Ausbildung erfolgt in allen Aufgabengebieten des Amtes. Dort lernst du allgemeine Büro- und Verwaltungstätigkeiten auszuführen sowie Ansprechperson der ratsuchenden Bürgerinnen und Bürger zu sein und deren Anfragen kunden- und dienstleistungsorientiert zu bearbeiten. Zudem beschaffst du Material und langlebige Wirtschaftsgüter nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten. Du bearbeitest Vorgänge unter Einsatz moderner Informations- und Kommunikationssysteme, ermittelst Sachverhalte, wendest Rechtsvorschriften an und bearbeitest Finanz- und Personalangelegenheiten.

Neben der praktischen Ausbildung beim Hessischen Amt für Versorgung und Soziales Darmstadt werden die theoretischen Ausbildungsinhalte im ersten sowie im zweiten Lehrjahr in der Friedrich-List-Schule in Darmstadt vermittelt. Im zweiten und dritten Lehrjahr findet begleitend ein Unterricht im Verwaltungsseminar Darmstadt statt. Die Ausbildung dauert insgesamt drei Jahre und kann bei guten Leistungen verkürzt werden.

Was wir von Dir erwarten:

- Du besitzt oder erwirbst bis zum Ausbildungsbeginn dein (Fach-)Abitur mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0
  oder deinen Realschulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 2,9
  oder deinen Hauptschulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 2,7.
- Im Fach Deutsch und Mathematik wird eine Schulnote von mindestens befriedigend erzielt.
- Engagiertes und gewissenhaftes Arbeiten, Geschick im Umgang mit Menschen, soziale Kompetenz und Teamfähigkeit sowie Interesse am betrieblichen Rechnungswesen und an computergestützten Tätigkeiten in der Verwaltung.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns **bis zum 31.10.2026** auf deine Bewerbung mit folgenden Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf
- Kopie des Schulabschlusszeugnisses
- Kopien der letzten beiden Zeugnisse einer allgemeinbildenden Schule
- Nachweise über abgeleistete Praktika

über www.karriere.hessen.de unter dem Referenzcode: 51255974_0002

Für Fragen steht dir unsere Ausbildungsleiterin Frau Helwerth
(Tel.: 06151 – 738 132) gerne zur Verfügung.

Es wird darum gebeten auf die postalische und elektronische Übersendung der Bewerbungsunterlagen zu verzichten und den Weg über das oben aufgeführte Portal zu nutzen. Dies dient der Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung.

Unvollständige Unterlagen können leider nicht berücksichtigt werden. Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern wird gewährleistet. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.
Ebenso begrüßt werden Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt oder bei der Wahrnehmung von Familienaufgaben erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.